

Quartalsmitteilung zum 30. September 2025

AUSGEWÄHLTE KENNZAHLEN

		9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Umsatz	MIO €	61.482	60.763	-1,2	20.592	20.128	-2,3
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	MIO €	4.035	4.276	6,0	1.372	1.477	7,6
Umsatzrendite ¹	%	6,6	7,0	-	6,7	7,3	-
Gewinn nach Kapitalkosten (EAC)	MIO €	1.287	1.475	14,6	457	545	19,4
Konzernperiodenergebnis ²	MIO €	2.235	2.442	9,2	751	840	11,9
Free Cashflow	MIO €	1.675	1.971	17,7	722	1.203	66,6
Nettofinanzverschuldung ³	MIO €	18.998	21.279	12,0	-	-	-
Ergebnis je Aktie ⁴	€	1,91	2,14	12,2	0,64	0,75	15,6
Anzahl der Beschäftigten ⁵		595.267	582.766	-2,1	-	-	-

1 EBIT ÷ Umsatz.

2 Nach Abzug von nicht beherrschenden Anteilen.

3 Vorjahreswert zum Stichtag 31. Dezember.

4 Unverwässert.

5 Kopfzahl am Quartalsende, mit Auszubildenden.

Wesentliche Ereignisse

Im Rahmen der achten Tranche des Aktienrückkaufprogramms 2022–2026 haben wir im dritten Quartal 2025 insgesamt 10,8 MIO Aktien im Wert von 419 MIO € zurückerworben. Seit Beginn des Aktienrückkaufprogramms haben wir in Summe bisher 113,5 MIO Aktien im Wert von 4.409 MIO € zurückgekauft.

Der Zusammenschluss von DHL eCommerce UK mit dem britischen Paketdienstleister Evri ist Ende September bilanziell vollzogen worden. Wir haben die zuvor als zur Veräußerung klassifizierten Vermögenswerte und Schulden von DHL eCommerce UK in die Evri Gruppe eingebracht, die von der kürzlich gegründeten Gesellschaft Project Edge Topco Limited gehalten wird. Aus der Entkonsolidierung entstand ein Ertrag in Höhe von 183 MIO € (ohne Abzug von Transaktionskosten). Neben dem Einbringen des Unternehmens wurde eine Barzahlung von 343 MIO € vereinbart, die im vierten Quartal 2025 erfolgen wird. Der resultierende Anteilsbesitz von 30 % an der Project Edge Topco Limited wird nach der at-Equity-Methode bilanziert.

Konzernumsatz sinkt im dritten Quartal auf 20,1 MRD €

Im dritten Quartal 2025 sank der Konzernumsatz von 20.592 MIO € auf 20.128 MIO €. Darin enthalten waren negative Währungseffekte in Höhe von 495 MIO €. Die sonstigen betrieblichen Erträge verringerten sich um 16 MIO € auf 713 MIO €.

Konzern-EBIT steigt um 7,6 % auf 1,5 MRD €

Das EBIT des Konzerns übertraf im dritten Quartal 2025 mit 1.477 MIO € den Vorjahreswert um 7,6 %. Mit -208 MIO € fiel das Finanzergebnis besser aus als im Vorjahr (-214 MIO €). Das Ergebnis vor Ertragsteuern wuchs um 110 MIO € auf 1.269 MIO €. Infolgedessen stiegen die Ertragsteuern bei einer unveränderten Steuerquote von 30,0 % auf 380 MIO €.

Konzernperiodenergebnis über Vorjahr

Das Konzernperiodenergebnis lag im dritten Quartal 2025 mit 888 MIO € über dem Vorjahreswert von 811 MIO €. Davon stehen 840 MIO € den Aktionären der Deutsche Post AG und 48 MIO € den nicht beherrschenden Anteilseignern zu. Das Ergebnis je Aktie betrug unverwässert und verwässert je 0,75 € gegenüber 0,64 € und 0,63 € im Vorjahreszeitraum.

Höherer Gewinn nach Kapitalkosten (EAC)

Das EAC erhöhte sich im dritten Quartal 2025 von 457 MIO € auf 545 MIO €, vor allem bedingt durch den EBIT-Anstieg. Die kalkulatorischen Kapitalkosten nahmen leicht zu, maßgeblich durch eine gewachsene Nettovermögensbasis.

Solide Liquiditätslage

Zum 30. September 2025 wies der Konzern eine zentral verfügbare Liquidität von 1,4 MRD € aus, die sich aus flüssigen Mitteln und Zahlungsmitteläquivalenten sowie kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten zusammensetzt. Daneben steht uns eine syndizierte Kreditlinie mit einem Volumen von 4 MRD € zur Verfügung, welche eine langfristig sichere Liquiditätsreserve bildet und aufgrund unserer soliden Liquiditätslage im Berichtszeitraum nicht beansprucht wurde.

632 MIO € vorwiegend in die Netzinfrastruktur investiert

Die Investitionen in erworbene Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (ohne Firmenwerte) beliefen sich im dritten Quartal 2025 auf 632 MIO € (Vorjahr: 690 MIO €) und wurden vorwiegend für den Erhalt und Ausbau der Netzinfrastruktur getätigt.

Mittel aus operativer Geschäftstätigkeit über Vorjahresniveau

Der Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit stieg im dritten Quartal 2025 von 2.043 MIO € im Vorjahr auf 2.612 MIO €. Neben dem gewachsenen EBIT wirkte sich ein höherer Mittelzufluss aus der Veränderung des Working Capital positiv aus. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit stieg von 477 MIO € auf 841 MIO €. Der Free Cashflow verbesserte sich von 722 MIO € auf 1.203 MIO €. Ohne Berücksichtigung der Zahlungen für Akquisitionen und Desinvestitionen nahm er um 552 MIO € zu. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit sank von 1.671 MIO € auf 1.352 MIO €. Im Vorjahresquartal haben wir Bankdarlehen zurückgezahlt, während im Berichtszeitraum Mittelzuflüsse aus der Aufnahme von Bankdarlehen entstanden sind. Der Bestand an flüssigen Mitteln und Zahlungsmitteläquivalenten sank im Vergleich zum 31. Dezember 2024 von 3.619 MIO € auf 3.550 MIO €.

Höhere Nettofinanzverschuldung

Die Nettofinanzverschuldung stieg von 18.998 MIO € zum 31. Dezember 2024 auf 21.279 MIO € zum 30. September 2025.

Express: Volumenentwicklung mit Kostendisziplin erfolgreich begegnet

Der Umsatz im Unternehmensbereich Express sank im dritten Quartal 2025 um 3,2 % auf 5.867 MIO €. Darin berücksichtigt sind negative Währungseffekte in Höhe von 195 MIO € sowie höhere Treibstoffzuschläge. Ohne Währungseffekte und Treibstoffzuschläge sank der Umsatz im Unternehmensbereich Express im dritten Quartal 2025 leicht um 0,4 %. Die täglichen TDI-Sendungsvolumen gingen um 10,6 % zurück.

Wie in den Vorjahren begegneten wir der Volumenentwicklung mit Kostendisziplin, Produktivitätsverbesserungen und gezieltem Gebrauch der Netzwerkflexibilität. Im dritten Quartal 2025 lag das EBIT für den Unternehmensbereich Express mit 692 MIO € um 0,8 % über dem Vorjahreswert. Darin enthalten ist ein negativer Netto-Einmaleffekt in Höhe von 54 MIO €, der vorwiegend aus Rückstellungen für Rechtsstreitigkeiten resultiert. Die EBIT-Marge betrug im dritten Quartal 11,8 %.

KENNZAHLEN EXPRESS

MIO €	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Umsatz	18.289	17.862	-2,3	6.063	5.867	-3,2
Europe	8.221	8.256	0,4	2.687	2.725	1,4
Americas	4.353	4.277	-1,8	1.470	1.436	-2,3
Asia Pacific	6.157	5.651	-8,2	2.082	1.820	-12,6
MEA (Middle East and Africa)	1.094	1.133	3,5	366	374	2,2
Konsolidierung/Sonstiges	-1.536	-1.455	5,3	-542	-489	9,9
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	2.001	2.084	4,2	686	692	0,8
Umsatzrendite (%) ¹	10,9	11,7	-	11,3	11,8	-
Operativer Cashflow	3.304	3.659	10,7	1.177	1.343	14,1

1 EBIT ÷ Umsatz.

EXPRESS: UMSATZ NACH PRODUKTEN

MIO € je Tag ¹	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Time Definite International (TDI)	73,2	71,7	-2,0	71,0	68,4	-3,6
Time Definite Domestic (TDD)	5,9	6,5	9,4	5,7	6,2	7,9

1 Zur besseren Vergleichbarkeit werden die Produktumsätze zu einheitlichen Währungskursen umgerechnet. Diese Umsätze liegen auch der gewichteten Ermittlung der Arbeitstage zugrunde.

EXPRESS: VOLUMEN NACH PRODUKTEN

Tausend Stück je Tag	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Time Definite International (TDI)	1.046	951	-9,2	1.004	897	-10,6
Time Definite Domestic (TDD)	474	521	9,9	467	495	5,9

Global Forwarding, Freight: Umsatzrückgänge aufgrund niedrigerer Frachtraten

Der Umsatz im Unternehmensbereich Global Forwarding, Freight sank im dritten Quartal 2025 aufgrund niedrigerer Frachtraten um 9,2 % auf 4.572 MIO €. Ohne negative Währungseffekte in Höhe von 102 MIO € lag der Umsatz um 7,2 % unter Vorjahresniveau. Im Geschäftsfeld Global Forwarding verringerte sich der Umsatz im dritten Quartal 2025 um 11,3 % auf 3.394 MIO €. Lässt man negative Währungseffekte in Höhe von 109 MIO € unberücksichtigt, lag der Umsatz um 8,5 % unter dem Vorjahresniveau. Das Bruttoergebnis des Geschäftsfelds Global Forwarding sank im dritten Quartal 2025 im Vorjahresvergleich um 3,1 % auf 839 MIO €.

Das Luftfrachtvolumen lag im dritten Quartal 2025 mit einem leichten Rückgang um 0,2 % auf dem Niveau des Vorjahres. Unser Umsatz mit Luftfracht sank im Vorjahresvergleich um 7,0 %, während das Bruttoergebnis um 5,9 % stieg. Die in der Seefracht transportierten Volumen blieben mit einem leichten Rückgang von 0,5 % im dritten Quartal 2025 angesichts des rückläufigen Warenverkehrs aus Asien verglichen mit dem Vorjahreszeitraum weitgehend stabil. Das Wachstum wird 2025 durch den gezielten Ausstieg aus dem Transport von großvolumigem, ertragsschwachem Geschäft beeinträchtigt. Der Umsatz mit Seefracht sank im dritten Quartal aufgrund niedrigerer Frachtraten um 20,1 %, während das Bruttoergebnis angesichts des Marktumfelds um 11,4 % zurückging.

Im Geschäftsfeld Freight verringerte sich der Umsatz im dritten Quartal 2025 um 2,5 % auf 1.204 MIO €. Die Volumen gingen im Vorjahresvergleich um 0,3 % zurück und das Bruttoergebnis sank um 13,3 % auf 255 MIO €.

Das EBIT für den Unternehmensbereich Global Forwarding, Freight verringerte sich im dritten Quartal 2025 um 29,6 % auf 195 MIO €. Darin enthalten ist ein negativer Netto-Einmaleffekt in Höhe von 14 MIO € aufgrund von Restrukturierungen. Im dritten Quartal betrug die EBIT-Marge 4,3 %. Für den Unternehmensbereich entspricht das EBIT dabei 17,8 % des Bruttoergebnisses, für das Geschäftsfeld Global Forwarding 25,2 %.

KENNZAHLEN GLOBAL FORWARDING, FREIGHT

MIO €	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Umsatz	14.534	13.956	-4,0	5.037	4.572	-9,2
Global Forwarding	10.742	10.282	-4,3	3.828	3.394	-11,3
Freight	3.871	3.755	-3,0	1.235	1.204	-2,5
Konsolidierung/Sonstiges	-79	-82	-4,3	-26	-27	-3,9
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	819	593	-27,6	277	195	-29,6
Umsatzrendite (%) ¹	5,6	4,2	-	5,5	4,3	-
Operativer Cashflow	283	639	> 100	73	402	> 100

1 EBIT ÷ Umsatz.

GLOBAL FORWARDING: UMSATZ

MIO €	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Luftfracht	4.546	4.435	-2,4	1.571	1.461	-7,0
Seefracht	4.364	4.090	-6,3	1.653	1.321	-20,1
Sonstiges	1.832	1.757	-4,1	604	613	1,4
Gesamt	10.742	10.282	-4,3	3.828	3.394	-11,3

GLOBAL FORWARDING: VOLUMEN

Tausend		9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Luftfracht Export	Tonnen	1.317	1.308	-0,7	445	444	-0,2
Seefracht	TEU ¹	2.482	2.439	-1,7	858	854	-0,5

1 Twenty-foot Equivalent Unit (20-Fuß-Container-Einheit).

Supply Chain: anhaltende Ergebnisverbesserung

Der Umsatz im Unternehmensbereich Supply Chain verringerte sich im dritten Quartal 2025 um 0,4 % auf 4.412 MIO €. Ohne negative Währungseffekte in Höhe von 156 MIO € wuchs der Umsatz um 3,2 %. Dazu trugen vor allem die Sektoren Life Sciences & Healthcare sowie Engineering & Manufacturing bei.

Im dritten Quartal 2025 wurden im Unternehmensbereich Supply Chain zusätzliche Verträge mit einem Vertragsvolumen in Höhe von 1,4 MRD € abgeschlossen. Einen wesentlichen Anteil daran hatten die Sektoren Retail einschließlich E-Fulfilment-Lösungen, Consumer sowie Life Sciences & Healthcare.

Das EBIT für den Unternehmensbereich Supply Chain stieg im dritten Quartal 2025 um 1,6 % auf 278 MIO €. Darin enthalten ist ein negativer Netto-Einmaleffekt in Höhe von 7 MIO €, hauptsächlich aufgrund von M&A-Kosten. Zur anhaltenden Ergebnisverbesserung trugen Produktivitätssteigerungen durch Digitalisierung, Automatisierung und Standardisierung sowie neu gewonnene Kunden bei. Die EBIT-Marge betrug im dritten Quartal 6,3 %.

KENNZAHLEN SUPPLY CHAIN

MIO €	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Umsatz	13.112	12.975	-1,0	4.427	4.412	-0,4
EMEA (Europe, Middle East and Africa)	5.758	5.863	1,8	1.930	2.003	3,8
Americas	5.497	5.306	-3,5	1.882	1.811	-3,8
Asia Pacific	1.873	1.824	-2,6	621	605	-2,6
Konsolidierung/Sonstiges	-16	-18	-14,1	-6	-7	-27,1
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	809	893	10,5	274	278	1,6
Umsatzrendite (%) ¹	6,2	6,9	-	6,2	6,3	-
Operativer Cashflow	1.406	1.269	-9,7	731	565	-22,6

1 EBIT ÷ Umsatz.

eCommerce: Umsatz im dritten Quartal über Vorjahresniveau

Der im Unternehmensbereich eCommerce erzielte Umsatz übertraf im dritten Quartal 2025 mit 1.693 MIO € das Vorjahresniveau um 2,9 %. Ohne negative Währungseffekte in Höhe von 48 MIO € lag der Umsatz um 5,8 % über dem Vorjahreswert.

Das EBIT für den Unternehmensbereich eCommerce stieg im dritten Quartal 2025 von 51 MIO € auf 176 MIO €. Darin enthalten ist ein positiver Netto-Einmaleffekt in Höhe von 123 MIO €, der sich aus dem Entkonsolidierungsertrag infolge des Zusammenschlusses mit Evri in Höhe von 183 MIO €, Restrukturierungsaufwendungen von 13 MIO €, Transaktionskosten von 5 MIO € sowie Abgangsverlusten und Sonstigem von 42 MIO € zusammensetzt. Die EBIT-Marge betrug im dritten Quartal 10,4 %; ohne Einmaleffekte lag sie wie im Vorjahresquartal bei 3,1 %.

KENNZAHLEN ECOMMERCE

MIO €	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Umsatz	4.945	5.104	3,2	1.645	1.693	2,9
Americas	1.623	1.592	-1,9	542	515	-4,9
Europe	2.798	2.977	6,4	923	1.000	8,3
Asia	525	527	0,4	182	175	-3,9
Konsolidierung/Sonstiges	-1	8	> 100	-1	3	> 100
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	175	285	62,4	51	176	> 100
Umsatzrendite (%) ¹	3,5	5,6	-	3,1	10,4	-
Operativer Cashflow	381	343	-9,8	111	112	1,2

1 EBIT ÷ Umsatz.

Post & Paket Deutschland: Paketgeschäft treibt Umsatz- und Ergebniswachstum

Im dritten Quartal 2025 überstieg der Umsatz im Unternehmensbereich Post & Paket Deutschland mit 4.242 MIO € den Vorjahreswert um 4,7 %. Dazu trugen maßgeblich höhere Preise sowie gestiegene Mengen im nationalen und internationalen Geschäft mit warentragenden Sendungen bei. Im deutschen Postgeschäft entwickelten sich die Volumen erwartbar rückläufig. Zudem hat sich eine veränderte Produktstruktur im Unternehmensbereich Post & Paket Deutschland im Jahresvergleich auf die berichtete Volumenentwicklung ausgewirkt, und zwar negativ im Briefbereich und positiv im Paketgeschäft.

Das EBIT für den Unternehmensbereich Post & Paket Deutschland lag im dritten Quartal 2025 mit 218 MIO € um 27,3 % über dem Vorjahreswert. Im Vorjahresquartal war ein positiver Netto-Einmaleffekt aus Entwicklungen bei verschiedenen Rechtsstreitigkeiten von rund 70 MIO € enthalten. Umsatzsteigerungen infolge von Preiserhöhungen, gewachsene Paketmengen sowie striktes Kostenmanagement konnten den rückläufigen Postmengen, den höheren Kosten durch Inflation sowie den zusätzlichen Belastungen durch Tarifvereinbarungen entgegenwirken. Die Umsatzrendite betrug im dritten Quartal 5,1 %.

KENNZAHLEN POST & PAKET DEUTSCHLAND

MIO €	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Umsatz	12.479	12.820	2,7	4.053	4.242	4,7
Post Deutschland	5.422	5.222	-3,7	1.724	1.694	-1,7
Paket Deutschland	5.188	5.748	10,8	1.720	1.932	12,3
International	1.792	1.827	2,0	583	602	3,4
Konsolidierung/Sonstiges	78	23	-70,8	27	14	-48,7
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	495	665	34,3	171	218	27,3
Umsatzrendite (%) ¹	4,0	5,2	-	4,2	5,1	-
Operativer Cashflow	1.287	1.316	2,2	274	388	41,9

1 EBIT ÷ Umsatz.

POST & PAKET DEUTSCHLAND: UMSATZ

MIO €	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Post Deutschland	5.422	5.222	-3,7	1.724	1.694	-1,7
Brief Kommunikation	3.728	3.524	-5,5	1.185	1.149	-3,0
Dialog Marketing	1.183	1.170	-1,1	380	378	-0,4
Sonstiges/Konsolidierung Post Deutschland	510	528	3,4	160	167	4,7
Paket Deutschland	5.188	5.748	10,8	1.720	1.932	12,3

POST & PAKET DEUTSCHLAND: ABSATZ

MIO Stück	9M 2024	9M 2025	+/- %	Q3 2024	Q3 2025	+/- %
Post Deutschland	8.998	8.381	-6,9	2.799	2.671	-4,6
davon Brief Kommunikation	4.232	3.923	-7,3	1.331	1.242	-6,7
davon Dialog Marketing	4.196	3.943	-6,0	1.283	1.262	-1,6
Paket Deutschland	1.292	1.444	11,7	433	487	12,3

Keine Prognoseveränderungen

Wir lassen die im [Geschäftsbericht 2024](#) gegebene und im [Halbjahresbericht 2025](#) bestätigte Prognose für das Geschäftsjahr 2025 unverändert. Dieser Ausblick wird auch unter dem Eindruck bestätigt, dass die seit August wirksamen neuen Einfuhrregelungen für Sendungen mit geringem Warenwert (de minimis) in die USA bisher nur einen begrenzten Einfluss auf das Ergebnis haben.

Aktualisierte Chancen und Risiken

Veränderungen zoll- und handelsrechtlicher Vorschriften ausgehend von der US-Handelspolitik stellen für uns weiterhin ein Risiko mittlerer Bedeutung dar. Das Risiko könnte sich in Zukunft erheblich erhöhen, sollte es zu einer Verschärfung der Handelskonflikte und entsprechend zu Vergeltungsmaßnahmen anderer Länder kommen oder die Entscheidung über die Rechtmäßigkeit der auf Grundlage des International Emergency Economic Powers Act (IEEPA) erhobenen Zölle im Zusammenhang mit einem am Obersten Gerichtshof der Vereinigten Staaten anhängigen Verfahren zu komplexen Rückabwicklungskonstellationen führen.

Im Unternehmensbereich Express sind die Sendungsvolumen in die Vereinigten Staaten durch die Aufhebung der De-Minimis-Regel und höhere Zölle zurückgegangen. Dies führt zu geringeren Umsätzen und beeinflusst dementsprechend auch saisonale Zuschläge und die marktbasierte Preisgestaltung. Allerdings bietet sich dadurch auch die Chance, auf Handelsrouten mit nicht ausgelasteter Kapazität zu wachsen und Unausgewogenheit im Netzwerk zu beheben. In Summe stellt dies für uns aktuell ein Risiko mittlerer Bedeutung dar. Zugleich arbeiten wir angesichts des anhaltenden Rückgangs der Volumen daran, die Ertragsdisziplin aufrechtzuerhalten. Wir konzentrieren uns auf Kosteneinsparungen und Volumen Anpassungen in unserem Luftnetz. Gleichzeitig verbessern wir kontinuierlich die Produktivität der Bodenoperationen und Drehkreuze. Diese Maßnahmen stellen für uns eine Chance mittlerer Bedeutung dar.

Im Unternehmensbereich eCommerce stellen die Entkonsolidierungseffekte aus dem Zusammenschluss mit Evri für uns im Vergleich zum Plan eine Chance mittlerer Bedeutung dar.

Darüber hinaus hat sich die im [Geschäftsbericht 2024](#) und im [Halbjahresbericht 2025](#) dargestellte Chancen- und Risikosituation des Konzerns im dritten Quartal 2025 nicht wesentlich verändert. Aus dem konzernweiten Früherkennungssystem wie auch nach Einschätzung des Konzernvorstands sind aktuell keine Risiken absehbar, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit den Fortbestand des Konzerns gefährden. Diese drohen auch nicht in absehbarer Zukunft.

Gewinn-und-Verlust-Rechnung

1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER

MIO €	9M 2024	9M 2025	Q3 2024	Q3 2025
Umsatzerlöse	61.482	60.763	20.592	20.128
Sonstige betriebliche Erträge	1.962	1.987	730	713
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	106	156	21	96
Materialaufwand	-31.222	-30.061	-10.673	-10.047
Personalaufwand	-20.933	-20.930	-6.819	-6.777
Abschreibungen	-3.474	-3.613	-1.154	-1.203
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.924	-4.090	-1.373	-1.432
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	37	65	49	-2
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	4.035	4.276	1.372	1.477
Finanzerträge	286	283	79	84
Finanzaufwendungen	-886	-933	-289	-309
Fremdwährungsergebnis	15	55	-4	17
Finanzergebnis	-585	-595	-214	-208
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.450	3.681	1.158	1.269
Ertragsteuern	-1.035	-1.104	-347	-380
Konzernperiodenergebnis	2.415	2.577	811	888
Auf Aktionäre der Deutsche Post AG entfallend	2.235	2.442	751	840
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	180	136	60	48
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (€)	1,91	2,14	0,64	0,75
Verwässertes Ergebnis je Aktie (€)	1,88	2,14	0,63	0,75

Bilanz

MIO €	31. Dez. 2024	30. Sept. 2025
AKTIVA		
Immaterielle Vermögenswerte	14.873	14.501
Sachanlagen	31.454	30.359
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	9	17
Beteiligungen an nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	97	910
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	1.511	1.644
Sonstige langfristige Vermögenswerte	438	518
Langfristige Ertragsteueransprüche	46	48
Aktive latente Steuern	1.301	1.145
Langfristige Vermögenswerte	49.728	49.141
Vorräte	1.146	1.113
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	1.013	872
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	11.198	10.824
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	2.532	2.609
Kurzfristige Ertragsteueransprüche	616	622
Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	3.619	3.550
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	23	22
Kurzfristige Vermögenswerte	20.147	19.613
SUMME AKTIVA	69.875	68.753
PASSIVA		
Gezeichnetes Kapital	1.153	1.121
Kapitalrücklage	3.635	3.608
Andere Rücklagen	-464	-2.345
Gewinnrücklagen	19.468	19.152
Aktionären der Deutsche Post AG zuzuordnendes Eigenkapital	23.793	21.537
Nicht beherrschende Anteile	417	302
Eigenkapital	24.210	21.839
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.263	1.882
Passive latente Steuern	411	521
Sonstige langfristige Rückstellungen	2.438	2.393
Langfristige Finanzschulden	18.768	20.323
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	275	222
Langfristige Ertragsteuerverpflichtungen	339	331
Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	24.494	25.673
Kurzfristige Rückstellungen	1.053	986
Kurzfristige Finanzschulden	5.441	5.958
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.635	7.559
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.678	6.254
Kurzfristige Ertragsteuerverpflichtungen	349	470
Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	14	15
Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	21.171	21.242
SUMME PASSIVA	69.875	68.753

Kapitalflussrechnung

1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER

MIO €	9M 2024	9M 2025	Q3 2024	Q3 2025
Konzernperiodenergebnis	2.415	2.577	811	888
+ Ertragsteuern	1.035	1.104	347	380
+ Finanzergebnis	585	595	214	208
= Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	4.035	4.276	1.372	1.477
+ Abschreibungen	3.474	3.613	1.154	1.203
+ Ergebnis aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	-54	-167	-52	-149
+ Sonstige zahlungsunwirksame Erträge und Aufwendungen	-197	-98	-79	21
+ Veränderung Rückstellungen	-3	-114	-79	31
+ Veränderung sonstige langfristige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	-55	-35	-29	-24
+ Erhaltene Dividende	2	2	2	2
+ Ertragsteuerzahlungen	-1.190	-918	-378	-321
= Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit vor Änderung des kurzfristigen Nettovermögens	6.012	6.558	1.912	2.240
+ Veränderung Vorräte	-19	-45	18	-68
+ Veränderung Forderungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	-661	-459	96	-186
+ Veränderung Verbindlichkeiten und sonstige Posten	323	447	16	627
= Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit	5.655	6.500	2.043	2.612
Tochterunternehmen und sonstige Geschäftseinheiten	-1	25	-1	12
+ Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	159	90	37	32
+ Nach der Equity-Methode bilanzierte Unternehmen und andere Beteiligungen	53	0	53	0
+ Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	154	151	52	65
= Einzahlungen aus Abgängen von langfristigen Vermögenswerten	366	266	141	109
Tochterunternehmen und sonstige Geschäftseinheiten	-2	-300	-2	-4
+ Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-1.938	-1.848	-641	-625
+ Nach der Equity-Methode bilanzierte Unternehmen und andere Beteiligungen	-42	-49	-11	-39
+ Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	-7	-340	-1	-328
= Auszahlungen für Investitionen in langfristige Vermögenswerte	-1.988	-2.537	-654	-996
+ Erhaltene Zinsen	173	158	58	50
+ Veränderung kurzfristiger finanzieller Vermögenswerte	-34	-35	-22	-4
= Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-1.484	-2.148	-477	-841
Aufnahme langfristiger Finanzschulden	991	3.121	1	0
+ Tilgung langfristiger Finanzschulden	-1.951	-3.098	-682	-689
+ Veränderung kurzfristiger Finanzschulden	-84	257	-250	297
+ Sonstige Finanzierungstätigkeit	-54	-123	-29	-140
+ Einzahlungen aus Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	0	1	0	1
+ Auszahlungen für Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen	-6	0	-1	0
+ An Aktionäre der Deutsche Post AG gezahlte Dividende	-2.169	-2.123	0	0
+ An nicht beherrschende Anteilseigner gezahlte Dividende	-239	-195	-224	-178
+ Erwerb eigener Anteile	-914	-1.347	-269	-419
+ Zinszahlungen	-637	-685	-217	-224
= Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-5.063	-4.192	-1.671	-1.352
Zahlungswirksame Veränderung der flüssigen Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	-892	160	-106	419
+ Einfluss von Wechselkursänderungen auf flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente	-66	-228	-57	-19
+ Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Berichtsperiode	3.649	3.619	2.853	3.150
= Flüssige Mittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	2.690	3.550	2.690	3.550

Segmentberichterstattung

SEGMENTE NACH UNTERNEHMENSBEREICHEN

MIO €	Express		Global Forwarding, Freight		Supply Chain		eCommerce	
1. Januar bis 30. September	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Außenumsatz	17.844	17.406	13.641	13.025	13.009	12.916	4.824	4.928
Innenumsatz	444	456	893	931	103	59	121	176
Umsatz gesamt	18.289	17.862	14.534	13.956	13.112	12.975	4.945	5.104
Materialaufwand	9.352	8.634	11.487	11.016	4.996	4.890	3.503	3.647
Personalaufwand	4.686	4.749	1.940	1.919	5.776	5.694	898	941
Planmäßige Abschreibungen	1.352	1.363	263	251	768	871	208	216
Wertminderungen	0	0	0	0	2	0	0	0
Abschreibungen gesamt	1.352	1.363	263	251	770	871	208	216
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	0	2	-3	-3	0	69	0	-3
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	2.001	2.084	819	593	809	893	175	285
Segmentvermögen ¹	21.303	20.341	12.113	11.362	11.080	11.836	3.847	3.935
davon Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	8	10	10	6	16	8	40	866
Segmentverbindlichkeiten ¹	4.994	4.718	3.916	3.679	4.055	4.097	1.057	807
Netto-Segmentvermögen/-verbindlichkeiten ¹	16.310	15.623	8.198	7.684	7.025	7.739	2.791	3.128
Capex (erworbene Vermögenswerte)	573	505	107	76	362	401	198	158
Capex (Nutzungsrechte)	739	1.358	132	123	701	775	196	110
Capex gesamt	1.313	1.863	240	199	1.063	1.176	394	268
Mittelzufluss (+)/Mittelabfluss (-) aus operativer Geschäftstätigkeit	3.304	3.659	283	639	1.406	1.269	381	343
Beschäftigte ²	109.266	107.191	45.645	44.095	185.257	181.007	39.718	39.861
3. Quartal								
Außenumsatz	5.898	5.728	4.746	4.245	4.392	4.388	1.606	1.634
Innenumsatz	165	139	291	327	35	24	39	59
Umsatz gesamt	6.063	5.867	5.037	4.572	4.427	4.412	1.645	1.693
Materialaufwand	3.134	2.797	4.028	3.618	1.713	1.765	1.180	1.219
Personalaufwand	1.531	1.521	632	616	1.907	1.877	292	308
Planmäßige Abschreibungen	437	444	87	81	260	301	72	68
Wertminderungen	0	0	0	0	1	0	0	0
Abschreibungen gesamt	437	444	87	81	261	301	72	68
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	0	1	-1	-1	2	0	0	-2
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	686	692	277	195	274	278	51	176
Capex (erworbene Vermögenswerte)	217	189	36	24	116	135	85	62
Capex (Nutzungsrechte)	296	472	38	40	154	294	46	23
Capex gesamt	513	661	74	64	270	429	131	85
Mittelzufluss (+)/Mittelabfluss (-) aus operativer Geschäftstätigkeit	1.177	1.343	73	402	731	565	111	112

1 Stichtagsbezogen zum 31. Dezember 2024 und 30. September 2025.

2 Im Durchschnitt (Teilzeitkräfte auf Vollzeitkräfte umgerechnet).

SEGMENTE NACH UNTERNEHMENSBEREICHEN

MIO €	Post & Paket Deutschland		Group Functions		Konsolidierung		Konzern	
1. Januar bis 30. September	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025
Außenumsatz	12.155	12.485	8	3	0	0	61.482	60.763
Innenumsatz	324	335	1.413	1.448	-3.299	-3.405	0	0
Umsatz gesamt	12.479	12.820	1.422	1.451	-3.299	-3.405	61.482	60.763
Materialaufwand	4.338	4.384	1.124	1.158	-3.579	-3.669	31.222	30.061
Personalaufwand	6.675	6.661	962	970	-4	-3	20.933	20.930
Planmäßige Abschreibungen	463	504	419	407	0	0	3.472	3.611
Wertminderungen	0	2	0	0	0	0	2	2
Abschreibungen gesamt	463	506	419	407	0	0	3.474	3.613
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	0	0	39	0	0	0	37	65
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	495	665	-263	-245	-1	1	4.035	4.276
Segmentvermögen ¹	9.883	9.679	4.048	4.027	-60	-59	62.216	61.122
davon Anteile an nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	0	0	22	19	0	0	97	910
Segmentverbindlichkeiten ¹	2.606	2.661	1.583	1.518	-46	-42	18.165	17.438
Netto-Segmentvermögen/-verbindlichkeiten ¹	7.277	7.018	2.465	2.509	-14	-17	44.051	43.684
Capex (erworbene Vermögenswerte)	487	482	80	79	0	0	1.806	1.701
Capex (Nutzungsrechte)	88	60	282	322	0	0	2.139	2.748
Capex gesamt	575	542	361	401	0	0	3.945	4.449
Mittelzufluss (+)/Mittelabfluss (-) aus operativer Geschäftstätigkeit	1.287	1.316	158	189	-1.165	-914	5.655	6.500
Beschäftigte ²	155.577	151.428	13.997	13.595	0	0	549.459	537.176
3. Quartal								
Außenumsatz	3.950	4.133	1	1	0	0	20.592	20.128
Innenumsatz	103	108	446	488	-1.080	-1.145	0	0
Umsatz gesamt	4.053	4.242	447	489	-1.080	-1.145	20.592	20.128
Materialaufwand	1.457	1.473	383	395	-1.221	-1.220	10.673	10.047
Personalaufwand	2.147	2.145	311	311	-1	-1	6.819	6.777
Planmäßige Abschreibungen	158	172	140	137	0	0	1.154	1.203
Wertminderungen	0	0	0	0	0	0	1	0
Abschreibungen gesamt	158	172	140	137	0	0	1.154	1.203
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Unternehmen	0	0	48	0	0	0	49	-2
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	171	218	-87	-82	1	0	1.372	1.477
Capex (erworbene Vermögenswerte)	212	196	25	26	0	0	690	632
Capex (Nutzungsrechte)	38	40	73	82	0	0	645	952
Capex gesamt	250	237	98	108	0	0	1.336	1.584
Mittelzufluss (+)/Mittelabfluss (-) aus operativer Geschäftstätigkeit	274	388	52	106	-374	-304	2.043	2.612

1 Stichtagsbezogen zum 31. Dezember 2024 und 30. September 2025.

2 Im Durchschnitt (Teilzeitkräfte auf Vollzeitkräfte umgerechnet).

ÜBERLEITUNGSRECHNUNG

MIO €	9M 2024	9M 2025
Gesamtergebnis der berichteten Segmente	4.299	4.520
Group Functions	-263	-245
Überleitung zum Konzern/Konsolidierung	-1	1
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	4.035	4.276
Finanzergebnis	-585	-595
Ergebnis vor Ertragsteuern	3.450	3.681
Ertragsteuern	-1.035	-1.104
Konzernperiodenergebnis	2.415	2.577

Ergebnis je Aktie

UNVERWÄSSERTES ERGEBNIS JE AKTIE

		9M 2024	9M 2025
Auf Aktionäre der Deutsche Post AG entfallendes Konzernperiodenergebnis	MIO €	2.235	2.442
Gewichtete durchschnittliche Anzahl von ausgegebenen Aktien	Stück	1.169.307.803	1.138.809.639
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	€	1,91	2,14

VERWÄSSERTES ERGEBNIS JE AKTIE

		9M 2024	9M 2025
Auf Aktionäre der Deutsche Post AG entfallendes Konzernperiodenergebnis	MIO €	2.235	2.442
Zuzüglich Zinsaufwand für die Wandelanleihe	MIO €	6	0
Abzüglich Ertragsteuern	MIO €	2	0
Berichtigtes auf Aktionäre der Deutsche Post AG entfallendes Konzernperiodenergebnis	MIO €	2.239	2.442
Gewichtete durchschnittliche Anzahl von ausgegebenen Aktien	Stück	1.169.307.803	1.138.809.639
Potenziell verwässernde Aktien	Stück	21.714.326	2.819.972
Gewichtete durchschnittliche Anzahl von Aktien für das verwässerte Ergebnis	Stück	1.191.022.129	1.141.629.611
Verwässertes Ergebnis je Aktie	€	1,88	2,14

Entwicklung gezeichnetes Kapital und eigene Anteile

MIO €	2024	2025
Gezeichnetes Kapital		
Stand 1. Januar	1.239	1.200
Kapitalherabsetzung durch Einziehung eigener Anteile	-39	0
Stand 31. Dezember/30. September	1.200	1.200
Eigene Anteile		
Stand 1. Januar	-58	-47
Erwerb eigener Anteile	-31	-35
Ausgabe/Verkauf eigener Anteile	4	3
Einziehung eigener Anteile	39	0
Stand 31. Dezember/30. September	-47	-79
Gesamt zum 31. Dezember/30. September	1.153	1.121

Kontakt

Deutsche Post AG

Zentrale
53250 Bonn

ir@dhl.com

pressestelle@dhl.com

Veröffentlichung

Diese Mitteilung wurde am 6. November 2025 in deutscher und englischer Sprache veröffentlicht; im Zweifelsfall ist die deutsche Version maßgeblich.

Grundlagen der Berichterstattung

Das vorliegende Dokument ist eine Quartalsmitteilung nach § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse (Stand 18. November 2019) und stellt keinen Zwischenbericht im Sinne des International Accounting Standard 34 dar. Die in dieser Quartalsmitteilung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden basieren grundsätzlich auf denselben, die dem Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2024 zugrunde lagen. Ausnahmen bilden die verpflichtend neu anzuwendenden Standards, die jedoch keinen wesentlichen Einfluss auf den Abschluss hatten.

Rundungen

Ab dem Geschäftsjahr 2025 sind die in diesem und anderen Dokumenten erfassten Zahlen kaufmännisch gerundet. Daher ist es möglich, dass sich einzelne Werte nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Annahmen und Erwartungen, die auf gegenwärtigen Planungen, Einschätzungen und Prognosen sowie den der Deutsche Post AG zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieser Quartalsmitteilung zur Verfügung stehenden Informationen basieren, und sind nicht als Garantien für die darin enthaltenen zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Diese sind vielmehr von einer Vielzahl von Faktoren abhängig und unterliegen verschiedenen Risiken und Ungewissheiten (insbesondere den im Abschnitt „Keine Prognoseveränderungen“ beschriebenen) und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Es ist möglich, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse von den in dieser Quartalsmitteilung getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Die Deutsche Post AG übernimmt keine über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehende Verpflichtung, die in dieser Quartalsmitteilung getroffenen zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren. Wenn die Deutsche Post AG eine oder mehrere zukunftsgerichtete Aussagen aktualisiert, kann daraus nicht geschlossen werden, dass die betroffenen oder andere zukunftsgerichtete Aussagen fortlaufend aktualisiert werden.